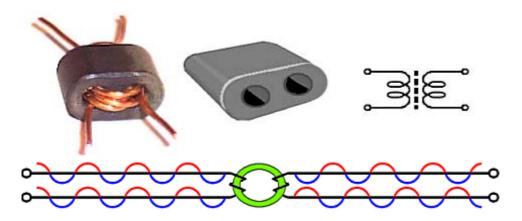
TK307 Die Signale eines 144-MHz-Senders werden in das Abschirmgeflecht des

Antennenkabels eines FM-Rundfunkempfängers induziert und verursachen Störungen.

Eine Möglichkeit zur Verringerung der Störungen besteht darin,

Lösung: eine Mantelwellendrossel in das Kabel vor dem FM-Rundfunkempfänger einzusetzen.



Mantelwellen verursachen Gleichtaktsignale auf der Leitung (links).

Mit Mantelwellen- Drossel oder -Trafo wird das Signal auf der Leitung zum Gegentaktsignal, d. h. einer positiven Halbwelle auf dem einen Leitungsdraht steht im gleichen Abschnitt auf dem anderen Draht eine negative Halbwelle gegenüber.

Auf einen Doppel-Loch- Ferritkern werden ca. 2 ½ Windungen eines Kupfer-Lackdrahtes bifilar aufgewickelt. Der Drahtdurchmesser kann ca. 0,5 ... 1 mm betragen.